

A 28

# CONCERT

der

philharmonischen Gesellschaft in Laibach

Freitag den 28. November 1851

im Saale des Deutschen Ordens-Hauses.

## Vorkommende Stücke:



### I. Abtheilung.

1. **Ouverture** (Die gute Nachricht), von Hummel.
2. „**Der Wanderer**,“ von Franz Schubert, mit Pianoforte-Begleitung, vorgetragen von Herrn Leidl, Mitglied der Oper am hiesigen ständ. Theater.
3. „**Der Fischfang**,“ Notturmo für Sopran und Alt, von Rossini.
4. **Recitativo** und **Cavatina** (Casta diva) aus der Oper: „**Norma**,“ von Bellini.

### II. Abtheilung.

5. **Ouverture** (Die Stumme von Portici,) von Huber.
6. a. **Etude** über ein Motiv, von Bellini.  
b. **Impromptu** über zwei Motive aus der „**Regimentstochter**,“ von Donizetti.  
Beide Compositionen von **Herrn Heinrich Ehrlich**.
- c. **Fantasie**, von Leopold v. Mayer, über ein Motiv aus der Oper: „**Die Puritaner**.“
7. „**Adil**.“ Lied für Tenor, von Fuchs, mit Pianoforte-Begleitung, vorgetragen von Herrn Wih, Mitglied der Oper am hiesigen ständischen Theater.
8. „**Die nächtliche Seerschau**,“ Ballade von Freiherrn v. Zedlitz, Musik von Emil Tidl.

Der rühmlich bekannte Tonkünstler und Compositeur **Herr Heinrich Ehrlich** hat die besondere Gefälligkeit, auf der Durchreise nach Triest, die oben zu 6 genannten Tonstücke auf dem Pianoforte vorzutragen.

Der Eintritt ist nur gegen Abgabe der Eintrittskarten gestattet.

Anfang um 7 Uhr Abends.

200 Stück

# CONCERT

196

philharmonischen Gesellschaft in Zürich

Freitag den 28. November 1851

im Saale des deutschen Vereins-Zimmers.

## Verkommene Stücke:



### I. Abtheilung.

1. Ouverture (Die gute Nachricht, von Hummel)
2. "Der Wanderer", von Franz Schubert, mit Pianoforte-Begleitung, vorgetragen von Herrn Fiedl, Dirigent der Oper am hiesigen hiesigen Theater.
3. "L'Esperance", Nocturne pour le Piano, par Ferdinand Waldmüller.
4. "Der Fischer", Nocturne für Cello und Bass, von Hoffmann.
5. ~~Requiem und Cavatina (Casta diva) aus der Oper: "Norma", von Bellini~~

### II. Abtheilung.

6. Ouverture (Die Stämme von Portici), von Huber.
7. a. Kluge über ein Weib, von Bellini.  
b. Impromptu über zwei Weiber aus der "Regimentstochter", von Rossini. Sehr Compositionen von Herrn Heinrich Erlich.
8. Fantasie, von Chopin u. Weber, über ein Weib aus der Oper: "Die Furstin".
9. "Die nächtliche Geschehnisse", Ballade von Schubert u. Schütz, Musik von Emil Zill.

Der rühmlich bekannte Konfunktler und Componist Herr Heinrich Erlich hat die besondere Gütigkeit, auf der Bühne nach Zürich, die oben zu Y genannten Konzerte auf dem Pianoforte vorzutragen.

Der Eintritt ist nur gegen Abgabe der Eintrittskarten gestattet.

Abgang um 7 Uhr Abends.